

Amt Usedom-Süd

- Der Amtsvorsteher –

Gemeinde Stolpe auf Usedom

Beschlussvorlage

GVSt-0055/26

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung über die Genehmigung der Eilentscheidung des Bürgermeisters zur Anschaffung eines Salzstreuers für den kommunalen Winterdienst

Organisationseinheit: FD Bau Bearbeitung: Britta Eggebrecht	Datum 11.02.2026
--	---------------------

Beratungsfolge Gemeindevorvertretung Stolpe auf Usedom (Entscheidung)	Geplante Sitzungstermine 24.02.2026	Ö / N Ö
---	--	------------

Beschlussvorschlag

Die Gemeindevorvertretung der Gemeinde Stolpe beschließt die Eilentscheidung des Bürgermeisters gemäß § 39 Abs. III S. 4 Kommunalverfassung MV zur Auftragsvergabe Anschaffung eines Salzstreuers für den kommunalen Winterdienst zu genehmigen.

Sachverhalt

Die Kommune ist im Rahmen ihrer Verkehrssicherungspflicht verpflichtet, bei winterlichen Witterungsverhältnissen für sichere Straßen und Wege zu sorgen. Derzeit steht kein eigener Salzstreuer zur Verfügung, sodass Streumaßnahmen nur eingeschränkt, zeitverzögert oder durch externe Dienstleister erfolgen können.

Dies führt zu erhöhtem organisatorischem und finanziellem Aufwand sowie zu Risiken im Hinblick auf Verkehrssicherheit und mögliche Haftungsansprüche. Besonders bei plötzlich auftretender Glätte ist eine schnelle Einsatzbereitschaft erforderlich.

Zur Sicherstellung eines effizienten und rechtssicheren Winterdienstes war die zeitnahe Anschaffung eines Salzstreuers dringend erforderlich.

Finanzielle Auswirkungen

Die Kosten sind im Haushalt 2026 eingestellt.

Anlage/n

1	RE 89 (nichtöffentlich)
---	-------------------------

Beratungsergebnis Gremium	Gesetzl. Zahl d. Mitglieder	Anwesend	Einstimmig	JA	NEIN	Enthaltung	Ausgeschlossen (Mitwirkungsverbot)
Gemeindevorvertretung Stolpe auf Usedom	6						